

Samstag, 16. August 2025

nimmersêlich



Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Katharina Hölzel
Flöten, Harfe, Pommer

Robert Schuchardt
Drehleier, Quinterne, Moraharpa,
Laute

Martin Uhlig
Laute, Fidel, Gambe

Viola Baither
Gesang, Portativ

Kathrin Kläber
Gesang, Glockenspiel

www.nimmerselich.de

Das Ensemble nimmersêlich bringt mit „Eyn lobeliche kunst“ musikalische Schätze aus deutschen Handschriften und aus der Entstehungszeit der Burg Maienfels zu Gehör.

Auf dem Gebiet der mittelalterlichen Musik zählt das Leipziger **Ensemble nimmersêlich** zu den bedeutendsten Interpreten. Durch intensive Recherchen, Leidenschaft, spezielle Ausbildungen und Kenntnissen in Instrumentenkunde und Ikonographie lassen die Spielleute von nimmersêlich die Musik längst vergangener Zeiten so authentisch wie möglich wieder lebendig werden.

Überlieferungen dazu sind rar, denn vieles ist verlorengegangen. Und doch finden sich einige bemerkenswerte Handschriften in den Bibliotheken: angefangen von der Jenaer Liederhandschrift aus dem 13. Jahrhundert bis hin zu Schedels Liederbuch aus dem 15. Jahrhundert.

Die zum großen Teil deutschsprachigen Stücke zeigen eine breit gefächerte Stilistik. Einstimmiger Minnesang und Spruchdichtung sind genauso vertreten wie dreistimmige Sätze des späten Mittelalters.

Die Spielleute von nimmersêlich öffnen musikalisch eine Schatzkiste und bescheren dem Publikum einen einzigartigen Hörgenuss mit selten gespielter, mittelalterlicher Musik.

Erleben Sie Musik aus der Entstehungszeit der Burg Maienfels - mit Drehleier, Laute, Harfe und Gesang.